Casida

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **TOP 6 Ätherische Öle Set**
Erstellt am: 16.08.2023
Überarbeitet am: **24.07.2024**
Gültig ab: 24.07.2024
Version: 1.3 **Ersetzt Version: 1.2**

Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Casida Ätherische Öle Set – 100% naturreine, ätherische Öle - für Aromatherapie Aroma Diffuser, Luftbefeuchter, Hautpflege, Massage - 6x 10ml

Andere Bezeichnungen:

ASIN Nr.: B082J3JCG7
CPNP Nr.: entfällt
PZN: 16247292

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Innerliche Einnahme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
Casida GmbH

Straße/Postfach
Brüderstraße 33

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
08412 Werdau

Kontaktstelle für technische Information
Alexander Helm

Telefon / Telefax / E-Mail
+ 49 3761-7608015 (Öffnungszeiten: 8 bis 16 Uhr) / +49 3761-3669987 / E-Mail: info@casida.de

Casida

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **TOP 6 Ätherische Öle Set**
Erstellt am: 16.08.2023
Überarbeitet am: **24.07.2024**
Gültig ab: 24.07.2024
Version: 1.3 **Ersetzt Version: 1.2**

Dieses Produkt besteht aus mehreren Untereinheiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Zusammenstellung der Einheiten, die ein Sicherheitsdatenblatt erfordern. Diese Sicherheitsdatenblätter können Sie über die folgenden ASIN-Nr. zuordnen:

Produktname	ASIN Nr.	PZN Nr.
Pfefferminzöl 10 ml	B07W4QM36C	15880751
Orangenöl 10 ml	B07W7ZH5DR	15880745
Rosmarinöl 10 ml	B07WBYPK3F	15880768
Zitronengrasöl 10 ml	B07W4QP55R	15880739
Lavendelöl 10 ml	B07W93V61S	15880722
Teebaumöl 10 ml	B07WC4HP8F	15880774

Casida GmbH | Brüderstraße 33 | 08412 Werdau | Telefon +49 3761-7608015 | E-Mail info@casida.de

Casida

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **TOP 6 Ätherische Öle Set - Pfefferminzöl**
Erstellt am: 16.08.2023
Überarbeitet am: **24.07.2024**
Gültig ab: 24.07.2024
Version: 1.3 **Ersetzt Version: 1.2**

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Stoffname / Handelsname: Casida Ätherische Öle Set – 100% naturreine, ätherische Öle - für Aromatherapie Aroma Diffuser, Luftbefeuchter, Hautpflege, Massage - Pfefferminzöl 10ml
Index-Nr.: 158
EG-Nr.: 282-015-4
CAS-Nr.: 8006-90-4 / 84082-70-2
REACH-Registrierungsnr.: entfällt

Andere Bezeichnungen:
ASIN Nr.: B07W4QM36C
CPNP Nr.: 3118606
PZN: 15880751

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Innerliche Einnahme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
Casida GmbH

Straße/Postfach
Brüderstraße 33

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
08412 Werdau

Kontaktstelle für technische Information
Alexander Helm

Telefon / Telefax / E-Mail
+ 49 3761-7608015 (Öffnungszeiten: 8 bis 16 Uhr) / +49 3761-3669987 / E-Mail: info@casida.de

1.4 Notrufnummer

Berlin: Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Tel.: 030 192 40
Bonn: Informationszentrale gegen Vergiftungen, Universitätsklinikum Bonn, Venusberg-Campus 1 Geb. 30 "ELKI", 53127 Bonn, Tel.: 0228 192 40
Erfurt: Giftinformationszentrum
Giftnotruf Erfurt (Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
), Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt, Tel.: 0361 730 730
Freiburg: Vergiftungs-Informations-Zentrale, Breisacher Straße 86b, 79110 Freiburg, Tel.: 0761 192 40
Göttingen: Giftinformationszentrum-Nord (Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen,Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)), Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, Tel.: 0551 192 40
Mainz: Giftinformationszentrum Rheinland-Pfalz/Hessen, Gebäude 601, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131 192 40
München: Giftnotruf, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Tel.: 089 192 40
Österreich, Wien: Vergiftungsinformationszentrale, Stubenring 6, A-1010 Wien, Tel.: +43 140 643 43
Schweiz, Zürich: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Tel.: +41 442 515 151

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Code	Signalwort	Piktogramm	Signalwort
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.		**Achtung**
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		**Gefahr**
H315	Verursacht Hautreizungen.		**Achtung**
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		**Achtung**
H319	Verursacht schwere Augenreizung.		**Achtung**
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.		**Achtung**

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm und Signalwort: Siehe Abschnitt 2.1

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Gefahrenhinweise:

H-Sätze	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P-Sätze	Beschreibung
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P310	Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum, Arzt oder … anrufen.
P331	Kein Erbrechen herbeiführen.
P302+P352	Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser / … waschen. (Bis zum Inkrafttreten der 4. ATP am 1. Dezember 2014: Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.)

Anforderungen an kindergesicherte Verschlüsse und tastbare Gefahrenhinweise
Die Verpackung muss wiederstandsfähig gegen Eröffung von Kindern.

2.3 Sonstige Gefahren
Entfällt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname (INCI)	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Anteil (%)
Mentha Piperita (Peppermint) Oil	84604-14-8 / 8006-90-4	282-015-4	100

3.2 Gemische

Entfällt

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen
Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt
Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Seifen und Wasser waschen danach mit warmem Wasser abwaschen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Allergische Reaktionen; Hautreaktionen; Augenreizung; gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignet: CO2, Löschpulver oder Löschschaum.
Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung:
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ungeschützte Personen fernhalten. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Zündquellen entfernen - nicht rauchen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Entstehende Dämpfe sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Edelstahl.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Behälter an einem kühlen Ort aufbewahren.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse: Nicht bestimmt.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Nicht bestimmt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

Augen- / Gesichtsschutz

Nicht erforderlich.

Hautschutz
Nicht erforderlich.

Anderer Hautschutz
Nicht erforderlich.

Atemschutz
Nicht erforderlich.

Hitze- / Kälteschutz
Nicht erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aussehen
- Aggregatzustand: Flüssig
- Farbe : Hellgelb

Geruch : Charakteristisch
Geruchsschwelle : Nicht bestimmt
pH-Wert : Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich : > 150°C
Flammpunkt : 71°C
Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Nicht anwendbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : Nicht bestimmt
Dampfdruck : Nicht bestimmt
Dampfdichte : Nicht bestimmt
relative Dichte : ~ 0.903 @ 20 C
Löslichkeit(en) : unlöslich im Wasser
Verteilungskoeffizient: 2,74
n-Octanol/Wasser : Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur : 265-275°C
Zersetzungstemperatur : Nicht anwendbar
Viskosität : Nicht bestimmt
explosive Eigenschaften : Nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften : Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben
--

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Nicht bestimmt

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Vor Lichteinwirkung und extremen Hitze /Kälte schützen.
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten.
Nicht rauchen

10.5 Unverträgliche Materialien
starke Oxidationsmittel, Säuren, Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
schwere Augenschädigung/-reizung
Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität
Nicht bestimmt
Karzinogenität
Nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht bestimmt
Aspirationsgefahr
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege
auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Nicht bestimmt

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Chronische Gewässergefahr: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar.
· vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Behandlung verunreinigter Verpackungen
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
150106 (gemischte Verpackungen)

Besondere Vorsichtsmaßnahmen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
UN1197

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID
EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR
EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma

14.3 Transportgefahrenklassen
Klasse 3 Entzündbare Flüssigkeit

14.4 Verpackungsgruppe
Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren
Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe
ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht bestimmt

Transportangaben
ADR
Begrenzte Menge (LQ) - 5L
Freigestellte Mengen (EQ) - Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG
Limited Quantity (LQ) - 5L
Excepted Quantity (EQ) - Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN "Model Regulation": EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma, 3, III, umweltgefährdend

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

--

Abkürzungen

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Literaturangaben und Datenquellen

--

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

-

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

--

Schulungen für Arbeitnehmer

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Informationen

--

Casida

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **TOP 6 Ätherische Öle Set – Orangenöl**
Erstellt am: 16.08.2023
Überarbeitet am: **24.07.2024**
Gültig ab: 24.07.2024
Version: 1.3 **Ersetzt Version: 1.2**

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Casida Ätherische Öle Set – 100% naturreine, ätherische Öle - für Aromatherapie Aroma Diffuser, Luftbefeuchter, Hautpflege, Massage - Orangenöl 10 ml
Index-Nr.: 232-433-8
EG-Nr.: 232-433-8
CAS-Nr.: 8028-48-6
REACH-Registrierungsnr.: entfällt

Andere Bezeichnungen:
ASIN Nr.: B07W7ZH5DR
CPNP Nr.: 3118589
PZN: 15880745

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Innerliche Einnahme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
Casida GmbH

Straße/Postfach
Brüderstraße 33

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
08412 Werdau

Kontaktstelle für technische Information
Alexander Helm

Telefon / Telefax / E-Mail
+ 49 3761-7608015 (Öffnungszeiten: 8 bis 16 Uhr) / +49 3761-3669987 / E-Mail: info@casida.de

1.4 Notrufnummer

Berlin: Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Tel.: 030 192 40
Bonn: Informationszentrale gegen Vergiftungen, Universitätsklinikum Bonn, Venusberg-Campus 1 Geb. 30 "ELKI", 53127 Bonn, Tel.: 0228 192 40
Erfurt: Giftinformationszentrum
Giftnotruf Erfurt (Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
), Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt, Tel.: 0361 730 730
Freiburg: Vergiftungs-Informations-Zentrale, Breisacher Straße 86b, 79110 Freiburg, Tel.: 0761 192 40
Göttingen: Giftinformationszentrum-Nord (Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen,Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)), Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, Tel.: 0551 192 40
Mainz: Giftinformationszentrum Rheinland-Pfalz/Hessen, Gebäude 601, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131 192 40
München: Giftnotruf, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Tel.: 089 192 40
Österreich, Wien: Vergiftungsinformationszentrale, Stubenring 6, A-1010 Wien, Tel.: +43 140 643 43
Schweiz, Zürich: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Tel.: +41 442 515 151

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Code	Signalwort	Piktogramm	Signalwort
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.		**Achtung**
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		**Gefahr**
H315	Verursacht Hautreizungen.		**Achtung**
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		**Achtung**
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.		**Achtung**

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm und Signalwort: Siehe Abschnitt 2.1

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Gefahrenhinweise:

H-Sätze	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P-Sätze	Beschreibung
P261	Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P310	Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum, Arzt oder … anrufen.
P331	Kein Erbrechen herbeiführen.
P302+P352	Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser / … waschen. (Bis zum Inkrafttreten der 4. ATP am 1. Dezember 2014: Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.)
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501	Inhalt / Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

Anforderungen an kindergesicherte Verschlüsse und tastbare Gefahrenhinweise
Die Verpackung muss wiederstandsfähig gegen Eröffung von Kindern.

2.3 Sonstige Gefahren
Entfällt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname (INCI)	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Anteil (%)
Citrus Aurantium Dulcis Peel Oil	8028-48-6	232-433-8	100

3.2 Gemische
Entfällt

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen
Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt
Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Seife und Wasser waschen, danach mit warmem Wasser abwaschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Allergische Reaktionen; Hautreaktionen; Augenreizung

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignet: CO2, Löschpulver oder Löschschaum.
Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Flüssigkeit und Dampf entzündlich.
Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/ Luft-Gemische möglich.
Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2), Rauch

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung:
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Zündquellen entfernen - nicht rauchen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Entstehende Dämpfe sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Edelstahl.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Behälter an einem kühlen Ort aufbewahren.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse: Nicht bestimmt.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte
Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Nicht bestimmt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Augen- / Gesichtsschutz
Nicht erforderlich.

Hautschutz
Handschuhe (EN374)

Anderer Hautschutz
Nicht erforderlich.

Atemschutz
bei unzureichender Belüftung

Hitze- / Kälteschutz
Nicht erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aussehen
- Aggregatzustand: Flüssig
- Farbe : Orange bis Orangenrot

Geruch : Charakteristisch
Geruchsschwelle : Nicht bestimmt
pH-Wert : Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : -25°C (REACH Dossier Informationen)
Siedebeginn und Siedebereich : 160°C @ 1026 hPa (REACH Dossier Informationen)
Flammpunkt : 53.4 +/-1°C CC (Closed cup) (REACH Dossier Informationen)
Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Unentzündbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : Nicht bestimmt
Dampfdruck : 186,4 Pa @ 25°C (REACH Dossier Informationen)
Dampfdichte : Nicht bestimmt
relative Dichte : ~0,84 @ 20°C
Löslichkeit(en) : Nicht anwendbar
Verteilungskoeffizient: Nicht bestimmt
n-Octanol/Wasser : Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur : 1012,2 – 1016,5 hPA @ 235°C (REACH Dossier Informationen)
Zersetzungstemperatur : Nicht anwendbar
Viskosität : Nicht bestimmt
explosive Eigenschaften : Nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften : Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben
--

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Nicht anwendbar

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten.
Nicht rauchen

10.5 Unverträgliche Materialien
starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte unter normalen Bedingungen

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität
Nicht bestimmt
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
schwere Augenschädigung/-reizung
Nicht bestimmt
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität
Nicht bestimmt
Karzinogenität
Nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht bestimmt
Aspirationsgefahr
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege
auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Nicht bestimmt

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Chronische Gewässergefahr: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Limonene: LC50(Fisch): ~33 mg/l, EC50(Krebstiere): 0,1 - 1 mg/l, ErC50(Algae): 0,1 - 1 mg/l
Linalool: LC50(Fisch): 27,8 mg/l, EC50(Krebstiere): 59 mg/l, EC50 96h (Algae): 88,3 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Myrcene: Verteilungskoeffizient 5,29
Linalool: Verteilungskoeffizient 2,84 - 3,1

12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar.
· vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Behandlung verunreinigter Verpackungen
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
150106 (gemischte Verpackungen)

Besondere Vorsichtsmaßnahmen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
UN1197

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID
EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR
EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma

14.3 Transportgefahrenklassen
Klasse 3 Entzündbare Flüssigkeit

14.4 Verpackungsgruppe
Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren
Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe
ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht bestimmt

Transportangaben
ADR
Begrenzte Menge (LQ) - 5L
Freigestellte Mengen (EQ) - Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG
Limited Quantity (LQ) - 5L
Excepted Quantity (EQ) - Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN "Model Regulation": EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma, 3, III, umweltgefährdend

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

--

Abkürzungen

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Literaturangaben und Datenquellen

--

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

-

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

--

Schulungen für Arbeitnehmer

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Informationen

--

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Casida Ätherische Öle Set – 100% naturreine, ätherische Öle - für Aromatherapie Aroma Diffuser, Luftbefeuchter, Hautpflege, Massage - Rosmarinöl 10 ml
Index-Nr.: 283-291-9
EG-Nr.: 283-291-9
CAS-Nr.: 84604-14-8 / 8000-25-7
REACH-Registrierungsnr.: entfällt

Andere Bezeichnungen:
ASIN Nr.: B07WBYPK3F
CPNP Nr.: 3118627
PZN: 15880768

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Innerliche Einnahme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
Casida GmbH

Straße/Postfach
Brüderstraße 44

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
08412 Werdau

Kontaktstelle für technische Information
Alexander Helm

Telefon / Telefax / E-Mail
+ 49 3761-7608015 (Öffnungszeiten: 8 bis 16 Uhr) / +49 3761-3669987 / E-Mail: info@casida.de

1.4 Notrufnummer

Berlin: Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Tel.: 030 192 40
Bonn: Informationszentrale gegen Vergiftungen, Universitätsklinikum Bonn, Venusberg-Campus 1 Geb. 30 "ELKI", 53127 Bonn, Tel.: 0228 192 40
Erfurt: Giftinformationszentrum
Giftnotruf Erfurt (Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
), Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt, Tel.: 0361 730 730
Freiburg: Vergiftungs-Informations-Zentrale, Breisacher Straße 86b, 79110 Freiburg, Tel.: 0761 192 40
Göttingen: Giftinformationszentrum-Nord (Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen,Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)), Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, Tel.: 0551 192 40
Mainz: Giftinformationszentrum Rheinland-Pfalz/Hessen, Gebäude 601, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131 192 40
München: Giftnotruf, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Tel.: 089 192 40
Österreich, Wien: Vergiftungsinformationszentrale, Stubenring 6, A-1010 Wien, Tel.: +43 140 643 43
Schweiz, Zürich: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Tel.: +41 442 515 151

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Code	Signalwort	Piktogramm	Signalwort
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.		**Achtung**
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		**Gefahr**
H315	Verursacht Hautreizungen.		**Achtung**
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		**Achtung**
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.		**Achtung**

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm und Signalwort: Siehe Abschitt 2.1

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Gefahrenhinweise:

H-Sätze	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P-Sätze	Beschreibung
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz tragen
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P302+P352	Bei Berührung mit der Haut: Mit Seife und viel Wasser waschen.
P331	Kein Erbrechen einleiten.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501	Inhalt / Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

Anforderungen an kindergesicherte Verschlüsse und tastbare Gefahrenhinweise
Die Verpackung muss wiederstandsfähig gegen Eröffung von Kindern.

2.3 Sonstige Gefahren
Entfällt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname (INCI)	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Anteil (%)
Rosmarinus Officinalis Leaf Oil	84604-14-8 / 8000-25-7	283-291-9	100

3.2 Gemische

Entfällt

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen
Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt
Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Allergische Reaktionen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignet: CO2, Löschpulver oder Löschschaum.
Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung:
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Für ausreichende Lüftung sorgen. Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.
Haut- und Augenkontakt vermeiden, Lüftung durchführen. Zündquellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass Hautkontakt so gering wie möglich ist.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Verwendung nur im explosionsgeschützten Bereich.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Entstehende Dämpfe sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Edelstahl.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Behälter an einem kühlen Ort aufbewahren.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse: Nicht bestimmt.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Nicht bestimmt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Augen- / Gesichtsschutz

Nicht erforderlich.

Hautschutz

Handschuhe

Anderer Hautschutz

Nicht erforderlich.

Atemschutz

bei unzureichender Belüftung

Hitze- / Kälteschutz

Nicht erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen
- Aggregatzustand: Flüssig
- Farbe : Klar transparent bis Hellgelb

Geruch : Charakteristisch
Geruchsschwelle : Nicht bestimmt
pH-Wert : Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich : 158-210°C
Flammpunkt : 23 - 55 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Nicht anwendbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : Nicht bestimmt
Dampfdruck : 253 hPa @ 25°C
Dampfdichte : Nicht bestimmt
relative Dichte : 0,895 – 0,905 @ 20°C
Löslichkeit(en) : löslich im Wasser
Verteilungskoeffizient: 2,74
n-Octanol/Wasser : Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur : 265-275°C
Zersetzungstemperatur : Nicht anwendbar
Viskosität : Nicht bestimmt
explosive Eigenschaften : Nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften : Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben
--

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Flüssigkeit und Dampf entzündlich

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten.
Nicht rauchen

10.5 Unverträgliche Materialien
starke Oxidationsmittel, Säuren, Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
schwere Augenschädigung/-reizung
Nicht bestimmt
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität
Nicht bestimmt
Karzinogenität
Nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Kann die Organe schädigen.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht bestimmt
Aspirationsgefahr
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege
auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Nicht bestimmt

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Vor der Neutralisierung kann für Wasserorganismen schädlich sein.
LC50(Fisch): 3,9 mg/l, EC50(Krebstiere): 4,7 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

· PBT: Nicht anwendbar.
· vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Behandlung verunreinigter Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

150106 (gemischte Verpackungen)

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN1197

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse 3 Entzündbare Flüssigkeit

14.4 Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe
ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht bestimmt

Transportangaben

ADR

Begrenzte Menge (LQ) - 5L
Freigestellte Mengen (EQ) - Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG

Limited Quantity (LQ) - 5L
Excepted Quantity (EQ) - Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN "Model Regulation": EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma, 3, III, umweltgefährdend

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

--

Abkürzungen

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the
International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International
Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Literaturangaben und Datenquellen

--

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

-

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

--

Schulungen für Arbeitnehmer

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Informationen

--

Casida

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **TOP 6 Ätherische Öle Set – Zitronengrasöl**
Erstellt am: 16.08.2023
Überarbeitet am: **24.07.2024**
Gültig ab: 24.07.2024
Version: 1.3 **Ersetzt Version: 1.2**

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Casida Ätherische Öle Set – 100% naturreine, ätherische Öle - für Aromatherapie Aroma Diffuser, Luftbefeuchter, Hautpflege, Massage - Zitronengrasöl 10 ml
Index-Nr.: 295-161-9
EG-Nr.: 295-161-9
CAS-Nr.: 91844-92-7
REACH-Registrierungsnr.: entfällt

Andere Bezeichnungen:
ASIN Nr.: B07W4QP55R
CPNP Nr.: 3118628
PZN: 15880739

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Innerliche Einnahme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
Casida GmbH

Straße/Postfach
Brüderstraße 33

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
08412 Werdau

Kontaktstelle für technische Information
Alexander Helm

Telefon / Telefax / E-Mail
+ 49 3761-7608015 / +49 3761-3669987 / E-Mail: info@casida.de

1.4 Notrufnummer

+ 49 3761-7608015 (Öffnungszeiten: 8 bis 16 Uhr)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Code	Signalwort	Piktogramm	Signalwort
H315	Verursacht Hautreizungen.		**Achtung**
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		**Achtung**
H318	Verursacht schwere Augenschäden.		**Gefahr**

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm und Signalwort: Siehe Abschnitt 2.1

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Gefahrenhinweise:

H-Sätze	Beschreibung
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P-Sätze	Beschreibung
P264	Nach Gebrauch Hände/ Unterarme / Gesicht gründlich waschen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz tragen
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.

Weitere Kennzeichnungselemente
Entfällt

2.3 Sonstige Gefahren
Entfällt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname (INCI)	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Anteil (%)
Cymbopogon flexuous herb oil	91844-92-7	295-161-9	100

3.2 Gemische

Entfällt

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen
Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt
Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Seife und Wasser waschen, danach mit warmem Wasser abwaschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Allergische Reaktionen; Hautreaktionen; schwere Augenschäden

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignet: CO2, Löschpulver oder Löschschaum.
Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Explosiv; Gefahr durch Feuer
Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Körperkontakt vermeiden durch Schutzkleidung/-handschuhe entsprechend Expositionslast, ungeschützte Personen fernhalten. Zündquellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Entstehende Dämpfe sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Edelstahl.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Behälter an einem kühlen Ort aufbewahren.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse: Nicht bestimmt.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte
Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Nicht bestimmt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Augen- / Gesichtsschutz
Augen-Schutzbrillen für chemische Gefährdungen

Hautschutz
Handschuhe

Anderer Hautschutz
Nicht erforderlich.

Atemschutz
bei unzureichender Belüftung

Hitze- / Kälteschutz
Nicht erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen
- Aggregatzustand: Flüssig
- Farbe : Charakteristisch. Klar transparent

Geruch : Charakteristisch
Geruchsschwelle : Nicht bestimmt
pH-Wert : Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich : Nicht bestimmt
Flammpunkt : 72 °C Pensky Martens Closed Cup method
Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Unentzündbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : Nicht bestimmt
Dampfdruck : Nicht bestimmt
Dampfdichte : Nicht bestimmt
relative Dichte : 0,885 - 0.904 @25ºC
Löslichkeit(en) : Unlösbar im Wasser; teilweise mischbar mit 2 Portionen Ethanol (70% v/v) @20°C
Verteilungskoeffizient: Nicht bestimmt
n-Octanol/Wasser : Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur : Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur : Nicht anwendbar
Viskosität : Nicht bestimmt
explosive Eigenschaften : Nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften : Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben
--

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Nicht anwendbar

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Stabil unter normalen Bedingungen

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Von Hitze/Kälte/ Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien
starke Oxidationsmittel, Säuren, Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

Casida GmbH | Brüderstraße 33 | 08412 Werdau | Telefon +49 3761-7608015 | E-Mail info@casida.de

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität
Nicht bestimmt
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
schwere Augenschädigung/-reizung
Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität
Nicht bestimmt
Karzinogenität
Nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht bestimmt
Aspirationsgefahr
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege
auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Nicht bestimmt

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Nicht bestimmt

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar.
· vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Behandlung verunreinigter Verpackungen
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
150106 (gemischte Verpackungen)

Besondere Vorsichtsmaßnahmen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
UN3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID
UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, n.a.g.

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR
ENVIRONMENTALLY HAZARODUS SUBSTANCE, LIQUID, n.o.s., marine pollutant

14.3 Transportgefahrenklassen
9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

14.4 Verpackungsgruppe
Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe (Lemongrass oil)

Marine Pollutant: ja

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften z.B.

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

Weitere relevante Vorschriften

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Transportangaben

ADR

Begrenzte Menge (LQ) - 5L
Freigestellte Mengen (EQ) - Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode N/A

IMDG

Limited Quantity (LQ) - 5L
Excepted Quantity (EQ) - Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN "Model Regulation": UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, n.a.g. 9, III

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

--

Abkürzungen

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Literaturangaben und Datenquellen

--

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

-

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

--

Schulungen für Arbeitnehmer

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Informationen

--

Casida

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **TOP 6 Ätherische Öle Set – Lavendelöl**
Erstellt am: 16.08.2023
Überarbeitet am: **24.07.2024**
Gültig ab: 24.07.2024
Version: 1.3 **Ersetzt Version: 1.2**

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Casida Ätherische Öle Set – 100% naturreine, ätherische Öle - für Aromatherapie Aroma Diffuser, Luftbefeuchter, Hautpflege, Massage - Lavendelöl 10 ml
Index-Nr.: 289-995-2
EG-Nr.: 289-995-2
CAS-Nr.: 8000-24-0
REACH-Registrierungsnr.: Entfällt

Andere Bezeichnungen:
ASIN Nr.: B07W93V61S
CPNP Nr.: 3118623
PZN: 15880722

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Innerliche Einnahme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
Casida GmbH

Straße/Postfach
Brüderstraße 33

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
08412 Werdau

Kontaktstelle für technische Information
Alexander Helm

Telefon / Telefax / E-Mail
+ 49 3761-7608015 (Öffnungszeiten: 8 bis 16 Uhr) / +49 3761-3669987 / E-Mail: info@casida.de

1.4 Notrufnummer

Berlin: Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Tel.: 030 192 40
Bonn: Informationszentrale gegen Vergiftungen, Universitätsklinikum Bonn, Venusberg-Campus 1 Geb. 30 "ELKI", 53127 Bonn, Tel.: 0228 192 40
Erfurt: Giftinformationszentrum
Giftnotruf Erfurt (Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
), Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt, Tel.: 0361 730 730
Freiburg: Vergiftungs-Informations-Zentrale, Breisacher Straße 86b, 79110 Freiburg, Tel.: 0761 192 40
Göttingen: Giftinformationszentrum-Nord (Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen,Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)), Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, Tel.: 0551 192 40
Mainz: Giftinformationszentrum Rheinland-Pfalz/Hessen, Gebäude 601, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131 192 40
München: Giftnotruf, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Tel.: 089 192 40
Österreich, Wien: Vergiftungsinformationszentrale, Stubenring 6, A-1010 Wien, Tel.: +43 140 643 43
Schweiz, Zürich: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Tel.: +41 442 515 151

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Code	Signalwort	Piktogramm	Signalwort
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.		**Achtung**
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		**Gefahr**
H315	Verursacht Hautreizungen.		**Achtung**
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		**Achtung**
H319	Verursacht schwere Augenreizung.		**Achtung**
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.		**Achtung**

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm und Signalwort: Siehe Abschnitt 2.1

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Gefahrenhinweise:

H-Sätze	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P-Sätze	Beschreibung
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz tragen
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P302+P352	Bei Berührung mit der Haut: Mit Seife und viel Wasser waschen.
P331	Kein Erbrechen einleiten.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501	Inhalt / Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

Anforderungen an kindergesicherte Verschlüsse und tastbare Gefahrenhinweise
Die Verpackung muss wiederstandsfähig gegen Eröffung von Kindern.

2.3 Sonstige Gefahren
Entfällt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname (INCI)	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Anteil (%)
Lavandula Angustifolia Oil	8000-24-0	289-995-2	100

3.2 Gemische
Entfällt

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen. Kein Erbrechen einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen. Augenreizungen. Lungenödem (bei Verschlucken)

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: CO2, Löschpulver oder Löschschaum.
Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid. Giftiges Rauchgas.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Körperkontakt vermeiden durch Schutzkleidung/-handschuhe entsprechend Expositionslast, Lüftung durchführen. Zündquellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Körperkontakt vermeiden durch Schutzkleidung/-handschuhe.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Entstehende Dämpfe sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Edelstahl.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem kühlen Ort aufbewahren.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse: Nicht bestimmt.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Nicht bestimmt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Augen- / Gesichtsschutz
Nicht erforderlich.

Hautschutz
Handschuhe

Anderer Hautschutz
Nicht erforderlich.

Atemschutz
bei unzureichender Belüftung

Hitze- / Kälteschutz
Nicht erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen
- Aggregatzustand: Flüssig
- Farbe : Hellgelb

Geruch : Charakteristisch
Geruchsschwelle : Nicht bestimmt
pH-Wert : Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich : Nicht bestimmt
Flammpunkt : 76 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Nicht anwendbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : Nicht bestimmt
Dampfdruck : Nicht bestimmt
Dampfdichte : Nicht bestimmt
relative Dichte : 0,874 – 0,844
Löslichkeit(en) : unlöslich im Wasser; löslich im Ethanol
Verteilungskoeffizient: Nicht bestimmt
n-Octanol/Wasser : Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur : Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur : Nicht anwendbar
Viskosität : Nicht bestimmt
explosive Eigenschaften : Nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften : Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

--

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Stabil unter normalen Bedingungen

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten.
Nicht rauchen

10.5 Unverträgliche Materialien
Nicht bestimmt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauchgas

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität
Nicht bestimmt
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
schwere Augenschädigung/-reizung
Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Nicht bestimmt
Keimzell-Mutagenität
Nicht bestimmt
Karzinogenität
Nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht bestimmt
Aspirationsgefahr
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege
auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Nicht bestimmt

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Weder giftig für Wasserorganismen noch in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar.
· vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Behandlung verunreinigter Verpackungen
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
150106 (gemischte Verpackungen)

Besondere Vorsichtsmaßnahmen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

Casida GmbH | Brüderstraße 33 | 08421 Werdau | Telefon +49 3761-7608015 | E-Mail info@casida.de

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
UN1197

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID
EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR
EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma

14.3 Transportgefahrenklassen
Klasse 3 Entzündbare Flüssigkeit

14.4 Verpackungsgruppe
Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren
Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe
ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht bestimmt

Transportangaben
ADR
Begrenzte Menge (LQ) - 5L
Freigestellte Mengen (EQ) - Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG
Limited Quantity (LQ) - 5L
Excepted Quantity (EQ) - Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN "Model Regulation": EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma, 3, III, umweltgefährdend

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

--

Abkürzungen

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Literaturangaben und Datenquellen

--

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

-

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

--

Schulungen für Arbeitnehmer

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Informationen

--

Casida

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **TOP 6 Ätherische Öle Set – Teebaumöl**
Erstellt am: 16.08.2023
Überarbeitet am: **24.07.2024**
Gültig ab: 24.07.2024
Version: 1.3 **Ersetzt Version: 1.2**

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Casida Ätherische Öle Set – 100% naturreine, ätherische Öle - für Aromatherapie Aroma Diffuser, Luftbefeuchter, Hautpflege, Massage - Teebaumöl 10 ml
Index-Nr.: 285-377-1
EG-Nr.: 285-377-1
CAS-Nr.: 85085-48-9 / 68647-73-4
REACH-Registrierungsnr.: entfällt

Andere Bezeichnungen:
ASIN Nr.: B07WC4HP8F
CPNP Nr.: 3118617
PZN: 15880774

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Innerliche Einnahme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
Casida GmbH

Straße/Postfach
Brüderstraße 33

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
08412 Werdau

Kontaktstelle für technische Information
Alexander Helm

Telefon / Telefax / E-Mail
+ 49 3761-7608015 (Öffnungszeiten: 8 bis 16 Uhr) / +49 3761-3669987 / E-Mail: info@casida.de

1.4 Notrufnummer

Berlin: Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Tel.: 030 192 40
Bonn: Informationszentrale gegen Vergiftungen, Universitätsklinikum Bonn, Venusberg-Campus 1 Geb. 30 "ELKI", 53127 Bonn, Tel.: 0228 192 40
Erfurt: Giftinformationszentrum
Giftnotruf Erfurt (Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
), Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt, Tel.: 0361 730 730
Freiburg: Vergiftungs-Informations-Zentrale, Breisacher Straße 86b, 79110 Freiburg, Tel.: 0761 192 40
Göttingen: Giftinformationszentrum-Nord (Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen,Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)), Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, Tel.: 0551 192 40
Mainz: Giftinformationszentrum Rheinland-Pfalz/Hessen, Gebäude 601, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131 192 40
München: Giftnotruf, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Tel.: 089 192 40
Österreich, Wien: Vergiftungsinformationszentrale, Stubenring 6, A-1010 Wien, Tel.: +43 140 643 43
Schweiz, Zürich: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Tel.: +41 442 515 151

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Code	Signalwort	Piktogramm	Signalwort
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.		**Achtung**
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		**Gefahr**
H315	Verursacht Hautreizungen.		**Achtung**
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		**Achtung**
H319	Verursacht schwere Augenreizung.		**Achtung**
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.		**Achtung**

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm und Signalwort: Siehe Abschnitt 2.1

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Gefahrenhinweise:

H-Sätze	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündlich
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P-Sätze	Beschreibung
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz tragen
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P302+P352	Bei Berührung mit der Haut: Mit Seife und viel Wasser waschen.

P331	Kein Erbrechen einleiten.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501	Inhalt / Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

Anforderungen an kindergesicherte Verschlüsse und tastbare Gefahrenhinweise
Die Verpackung muss wiederstandsfähig gegen Eröffung von Kindern.

2.3 Sonstige Gefahren
Entfällt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname (INCI)	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Anteil (%)
Melaleuca alternifolia (Tea Tree) Leaf Oil	85085-48-9 / 68647-73-4	284-377-1	100

3.2 Gemische
Entfällt

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen
Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt
Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Allergische Reaktionen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignet: CO2, Löschpulver oder Löschschaum.
Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung:
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Für ausreichende Lüftung sorgen. Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.
Körperkontakt vermeiden durch Schutzkleidung/-handschuhe entsprechend Expositionslast, Lüftung durchführen, ungeschützte Personen fernhalten. Dämpfe, Nebel nicht einatmen. Zündquellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass Hautkontakt so gering wie möglich ist.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Verwendung nur im explosionsgeschützten Bereich.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Entstehende Dämpfe sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Edelstahl.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Behälter an einem kühlen Ort aufbewahren.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse: Nicht bestimmt.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte
Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Nicht bestimmt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Augen- / Gesichtsschutz
Nicht erforderlich.

Hautschutz
Handschuhe

Anderer Hautschutz
Nicht erforderlich.

Atemschutz
bei unzureichender Belüftung

Hitze- / Kälteschutz
Nicht erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen
- Aggregatzustand: Flüssig
- Farbe : Klar transparent bis Hellgelb

Geruch : Charakteristisch
Geruchsschwelle : Nicht bestimmt
pH-Wert : Nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich : 97-220°C
Flammpunkt : 56 - 59 °C @ 20°C
Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Nicht anwendbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : Nicht bestimmt
Dampfdruck : Nicht bestimmt
Dampfdichte : Nicht bestimmt
relative Dichte : Nicht bestimmt
Löslichkeit(en) : Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: Nicht bestimmt
n-Octanol/Wasser : Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur : ~ 269°C
Zersetzungstemperatur : Nicht anwendbar
Viskosität : Nicht bestimmt
explosive Eigenschaften : Nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften : Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben
--

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Nicht bestimmt

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten.
Nicht rauchen

10.5 Unverträgliche Materialien
Nicht bestimmt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität
Nicht bestimmt
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
schwere Augenschädigung/-reizung
Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität
Nicht bestimmt
Karzinogenität
Nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht bestimmt
Aspirationsgefahr
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege
auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Nicht bestimmt

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
p-Cymene: LC50(Fisch): 48 mg/l, EC50(Krebstiere): 6,5 mg/l
L-Limonene: LC50(Fisch): 0,1-1 mg/l, EC50(Krebstiere): 0,1-1 mg/l, EC50(Algen): 0,1-1 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar.
· vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Behandlung verunreinigter Verpackungen
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
150106 (gemischte Verpackungen)

Besondere Vorsichtsmaßnahmen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
UN1197

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID
EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR
EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma

14.3 Transportgefahrenklassen
Klasse 3 Entzündbare Flüssigkeit

14.4 Verpackungsgruppe
Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren
Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe
ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht bestimmt

Transportangaben

ADR

Begrenzte Menge (LQ) - 5L
Freigestellte Mengen (EQ) - Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
Beförderungskategorie 3
Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG

Limited Quantity (LQ) - 5L
Excepted Quantity (EQ) - Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN "Model Regulation": EXTRAKTE, FLÜSSIG, für Geschmack oder Aroma, 3, III, umweltgefährdend

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen

Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version
--

Abkürzungen
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the
International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International
Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Literaturangaben und Datenquellen
--

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden
-

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird
--

Schulungen für Arbeitnehmer
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Informationen
--